



3. Elsdorfer Storchenwiese wird 2023 eröffnet

Eltern können Obstbaum für eigenen Nachwuchs pflanzen - Anmeldungen für neue Fläche in Niederembt jetzt möglich



Die Elsdorfer Storchenwiesen sind seit Jahren beliebt bei Familien im Stadtgebiet. Mit dieser ganz besonderen Aktion können Eltern auch im neuen Jahr

für ihren Nachwuchs ein „grünes“ Denkmal in Elsdorf setzen. Nachdem die Storchenwiesen in Esch und Grouven bereits vollständig bepflanzt sind, wird im

Frühjahr 2023 die 3. Elsdorfer Storchenwiese in Niederembt eröffnet. Interessierte Familien können ab sofort einen Baum reservieren.

Anmeldungen hierzu nimmt die Stadt Elsdorf unter michael.brady@elsdorf.de oder per Telefon (02274 - 709 226) entgegen. Fortsetzung auf S. 6

haaraktuell
wir leisten kopfarbeit

www.haaraktuell-elsdorf.de

Inh. Vanessa Kühn - Friseurmeisterin
Pia Meis - Friseurmeisterin
Manuela Brumpreusch - Friseurin

Mittelstr. 4 · 50189 Elsdorf
Tel. 02274 9386400

Dienstag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr · Samstag: 7.30-13.00 Uhr
Nur nach Terminvereinbarung!

Öffnungszeiten:

RÖHRBEIN
GARTENTECHNIK

Inspektionen (Benzin / Elektro) : Aufsitz-Mäher – Rasenmäher –
Vertikutierer – Motorsense / Trimmer – u.v.m.

roehrbein-dienstleistungen.de

Tel.: 02274 900 900 | info@roehrbein-dienstleistungen.de

Bekanntmachung der Stadt Elsdorf Korrigierte Fassung vom 17.10.2022, bekannt gemacht am 21.10.2022

Öffentliche Auslegung des Teilflächennutzungsplans, Steuerung von Windenergieanlagen hier: korrigierter Beteiligungszeitraum

Der Ausschuss für Umwelt, Bau und Planung hat in seiner Sitzung am 15.06.2022 die Durchführung der Offenlage des Plandokumentes nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

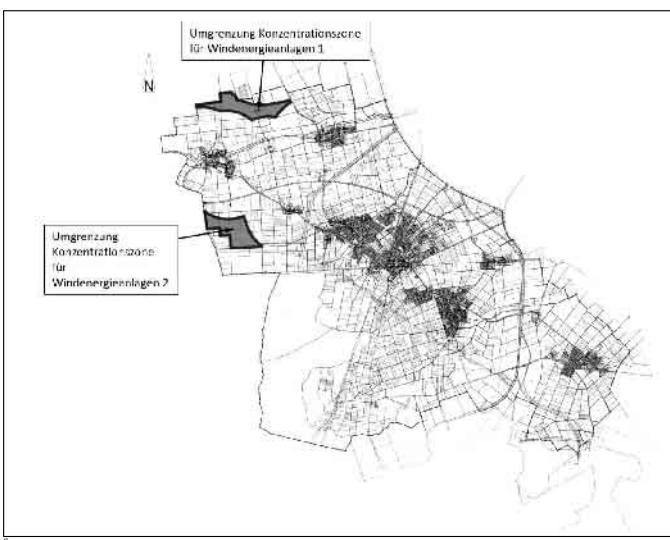
Die Aufstellung des Teilflächennutzungsplans erfolgt im Parallelverfahren mit dem Bebauungsplans Nr. 126, Steuerung von Windenergieanlagen.

Anlass und Ziel der Planung

Um der Windenergie, unter Berücksichtigung angemessener Siedlungsabstände sowie naturschutzfachlicher Aspekte, im Stadtgebiet substantiell Raum zur Verfügung zu stellen, hat die Stadt Elsdorf ein schlüssiges Gesamtkonzept (doppel Landchaftsplanung) erarbeiten lassen, dass nunmehr die Grundlage für die Darstellung von Windenergiekonzentrationszonen im Teilflächennutzungsplan Steuerung von Windenergieanlagen bildet. Insgesamt können für das Stadtgebiet zwei Potenzialflächen (nördlich Nieder- und Oberembt / westlich Tollhausens) empfohlen werden. Aufgrund der Konzentrationswirkung der dargestellten Zonen besteht für das übrige Stadtgebiet eine Ausschlusswirkung gemäß § 35 Absatz 3 BauGB.

Verortung

Das Plangebiet umfasst das gesamte Stadtgebiet. Zwei Konzentrationszonen werden ausgewiesen, die nachfolgendem Plan zu entnehmen sind:



Übersichtsplan Teilflächennutzungsplan Steuerung von Windenergieanlagen

Folgende Informationen zu umweltrelevanten Aspekten liegen vor:

- Schutgzut Mensch: Informationen über Belastungen des Plangebietes in Form von Schall und Schattenwurf
- Schutgzut Pflanzen, Tiere und Landschaft: Informationen über planungsrelevante Arten (Artenschutzrechtliche Prüfung 1 und 2)
- Schutgzut Boden: Informationen über die vorhandene Bodenwertigkeit
- Schutgzut Wasser: Informationen über Einflüsse auf den Grundwasserhaushalt, die Grundwasserqualität sowie den Zustand von fließenden und ruhenden Oberflächengewässern
- Schutgzut Klima und Luft: Informationen zum Mikroklima
- Schutgzut Kultur- und Sachgüter: Informationen zu Objekten von gesellschaftlicher Bedeutung und öffentlichem Interesse

Die Informationen liegen in Form eines Umweltberichtes (smeets Landschaftsarchitekten, Erftstadt) und Fachgutachten zum Artenschutz (Büro für Ökologie und Landschaftsplanung, Aachen), zu Lärminmissionen (Ingenieurbüro für Energietechnik und Lärmschutz, Aurich) und zum Schattenwurf (Ingenieurbüro für Energietechnik und Lärmschutz, Aurich) vor.

Der Teilflächennutzungsplan, Steuerung von Windenergieanlagen liegt mit der Begründung und begleitenden Gutachten gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

28.10.2022 bis 28.11.2022

zur allgemeinen Einsicht im Rathaus der Stadt Elsdorf, Gladbacher Straße 111, 50189 Elsdorf, Fachbereich 4, Abteilung Stadtplanung und Bauaufsicht, 1. Etage, im Foyer in den Schaukästen- Bauleitplänen, während der Öffnungszeiten:

montags und mittwochs bis freitags	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
dienstags	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
donnerstags	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

öffentlicht aus.

Alle Eingaben, die im Auslegungszeitraum vom 14.10.2022 bis 14.11.2022 eingereicht werden, werden ebenfalls in der Abwägung berücksichtigt. Dieser Zeitraum wurde fälschlicherweise in der Bekanntmachung, in der Fassung vom 17.10.2022 (bekanntgemacht am 21.10.2022) angegeben.

Die ausliegenden Planunterlagen können zusätzlich auf der Homepage der Stadt Elsdorf unter folgendem Link <https://www.o-sp.de/elzdorf/beteiligung> eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Teilflächennutzungsplan, Steuerung von Windenergieanlagen schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeister der Stadt Elsdorf, Fachbereich 4, Abteilung Stadtplanung und Bauaufsicht, Zimmer 118, Gladbacher Straße 111, 50189 Elsdorf oder per E-Mail mit dem Betreff „Offenlage FNP Wind“ an stadtplanning@elzdorf.de vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wird zeitgleich zu diesem Verfahrensschritt durchgeführt.

Bei Flächennutzungsplänen ist ergänzend zu dem Hinweis nach Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 darauf hinzuweisen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung

Die Beschlüsse vom 15.06.2022 werden hiermit gemäß § 3 Absatz 1 und Absatz 2 Baugesetzbuch öffentlich bekannt gemacht.

Elsdorf, 20.10.2022

Andreas Heller
(Bürgermeister)

Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elzdorf.de, Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Ende:Amtliche Bekanntmachungen

Kartoffelfest in der Kita Kinderland

Großes Fest für Kinder & Eltern

Ein betörender Duft nach frischer Kartoffelsuppe liegt in der Luft, aufgeregte Maxikinder schwirren durch die Kita Kinderland, die Turnhalle der Kita hat sich in ein Theater verwandelt, schon seit Tagen bereist die Elternschaft umliegende Landwirte auf der Suche nach der dicksten Kartoffel. Und was ist der Grund des Ganzen? Richtig: in der Kita Kinderland wurde das Kartoffelfest gefeiert und im Zuge dessen der Kartoffelkönig gekrönt.

Das Team rund um Kathi Bodewig hat für die Kinder und die Eltern ein tolles Fest auf die Beine gestellt. Die Maxikinder haben gemeinsam mit ihren Erzieherinnen wunderschöne und ganz individuelle Stabpuppen gebastelt und gemeinsam geübt, um den jüngeren Kindern und den Eltern das Theaterstück vom „Kartoffelkönig“ vorzuführen. Tobender Applaus erfüllt die Turnhalle der Kita und die jungen Darsteller nehmen diesen zu Recht mit Stolz geschwellter Brust entgegen.

Die Gruppenräume der Hundehütte und der Bärenhöhle haben sich zu Bastelwerkstätten verwan-

delt. Dort wird zunächst die Kartoffel, die jedes Kind mitgebracht hat gewogen, um sie dann im Anschluss als Kartoffelkönig zu gestalten.

Im Gruppenraum des Mäusenestes gibt es zu absolut moderaten Preisen selbstgemachte Kartoffelsuppe und Getränke. Und auf dem Außengelände der Kita kann nach Herzenslust getobt werden.

Natürlich stand auch noch die Siegerehrung des Kartoffelkönigs auf dem Programm. Den ersten Platz mit der schwersten Kartoffel von 1.073 g belegte Luisa und sicherte sich so den heiß begehrten Titel der „Kartoffelkönigin“. Doch die Konkurrenz schlief nicht. Den 2. Platz belegte Amir, seine Kartoffel wog 877 g. Den 3. Platz sicherte sich Ira, ihre Kartoffel brachte 871 g auf die Waage. Die Sieger erhielten eine Urkunde.

„Wir sind glücklich, dass wir endlich wieder gemeinsam mit den Kindern und den Eltern feiern können, das macht den Kita Alltag doch noch lebendiger“, so Kita Leitung Kathi Bodewig. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.



Die Kinder der Kita Kinderland bastelten Kartoffelkönige.

Strukturwandel im Rheinischen Revier

Konzept der Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) vorgestellt und an das Rheinische Revier übergeben

Nach zwei Jahren intensivem Dialog und Konzeptentwicklung wurde im Rahmen eines Symposiums das Memorandum zur Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) Rheinisches Zukunftsrevier vorgestellt und an das Rheinische Revier übergeben. Das Memorandum dient dem Rheinischen Revier und dem Land Nordrhein-Westfalen als Entscheidungsgrundlage zur Durchführung der IBTA, die mit Next-Practice-Projekten auf internationalem Niveau zu einem ambitionierten, nachhaltigen und vorbildhaften Strukturwandel beitragen soll.

Mit dem Plan der amtierenden Bundesregierung und der Landesregierung Nordrhein-Westfalens, den 2020 gesetzlich beschlossenen Ausstieg aus der Braunkohleverstromung um weitere acht Jahre auf das Jahr 2030 vorzuziehen,



Podiumsdiskussion im Rahmen der IBTA-Konzept-Vorstellung.

NEUES AUS DEM RATHAUS

nimmt das Land NRW bundesweit eine Vorreiterrolle beim Kohleausstieg und dem Klimaschutz ein. Gleichzeitig beschleunigt ein frühzeitiger Ausstieg aus der Braunkohle aber auch den Strukturwandel im Rheinischen Revier, was große Herausforderungen bei der raum-, wirtschafts- und infrastrukturellen Transformation dieser Region mit sich bringt. Um diese komplexen und in ihrer Dimension einzigartigen Umbauaufgaben gleichzeitig und nachhaltig zu gestalten, bedarf es in den kommenden Jahren besonderer Anstrengungen und Ambition. Hierzu dient das Sonderformat IBTA, in dessen Rahmen modellhafte, neue Lösungen entwickelt werden, die gleichermaßen einem internationalen Qualitätsanspruch (I) gerecht werden, baulich-räumliche (B) und technologisch-systemische (T) Innovationen miteinander verknüpfen sowie deren öffentlichkeitswirksame Ausstellung (A) mit einer Motivation der Menschen vor Ort für eine aktive Mitwirkung kombinieren.

Zum Abschluss der dialogischen Konzeptentwicklung unter Federführung des Region Köln/Bonn e.V. und mit intensiver Einbindung von Vertreter*innen des Rheinischen Reviers, des Landes Nordrhein-Westfalen und einem interdisziplinären Team aus Fachexpert*innen, wurde am 19. Oktober in der Stadthalle Erkelenz das erarbeitete Memorandum als Entscheidungsgrundlage zur Durchführung der IBTA präsentiert und der Region übergeben. Der Veranstaltung wohnten vor Ort rund 80 Gäste aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft bei. Weitere 130 Interessierte verfolgten die Inhalte und Präsentation via Livestream im Internet. Der Bürgermeister der Stadt Erkelenz, Stephan Muckel, sowie Dr. Tim Grüttemeier, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH, begrüßten die Teilnehmenden und formulierten einerseits ihre Erwartungen an die IBTA, anderseits wiesen sie auf das enorme Potenzial des Formats für den Strukturwandelprozess im Rheinischen Revier hin. Die Chance, mit Hilfe der IBTA ein Schaufenster für den Strukturwandel zu schaffen und das

Rheinische Revier zu einem Ausstellungsraum für nachhaltiges Bauen, Wirtschaften und Leben zu machen, betonten auch Mona Neubaur, stellvertretende Ministerpräsidentin und Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen sowie Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie sagten in ihren Videobotschaften die Unterstützung für das Vorhaben einer Internationalen Bau- und Technologieausstellung zu. Viktor Haase, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW, setzte in seinem Fachstatement einen Fokus auf das Thema Klimaanpassung. Er warb neben dem ressourcenklugen Einsatz von Technologie auch für naturbasierte, systemische Lösungen, die bei einer nachhaltigen Transformation im Rahmen der IBTA zum Einsatz kommen sollten. Das Rheinische Revier werde sich zu einem Messe- und Ausstellungsraum für nachhaltige Transformation entwickeln, so Haase. Eine überregionale Einordnung der Zielsetzung und Konzeption zu einer Internationalen Bau- und Technologieausstellung im Rheinischen Revier nahmen Dr. Markus Eltges, Leiter des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR), und Dr. Klaus Freytag, Beauftragter des Brandenburgischen Ministerpräsidenten für die Lausitz, vor. Dr. Eltges machte deutlich, welche nachhaltigen Effekte Internationale Bauausstellungen für eine innovative Regionalentwicklung und für einen gelingenden Strukturwandel auslösen können. Das BBSR beheimatet sowohl das Kompetenzzentrum des Bundes zu Internationalen Bauausstellungen (IBA) als auch das in Cottbus neu gegründete Kompetenzzentrum für Regionalentwicklung/Transformation. Dr. Klaus Freytag gab einen kurzen Überblick über den Stand des Strukturwandelprozesses in der Lausitz. Zugleich gab er einen Einblick in die konkreten Ergebnisse, welche die sogenannte IBA Fürst-Pückler-Land im Zeitraum 2000-2010 konkret in der Lausitz hervorgebracht hat. Dr. Reimar Molitor, geschäftsführendes Vorstandsmitglied

des Region Köln/Bonn e.V., stellte im Anschluss den Arbeitsprozess und das Konzept zur IBTA vor. Bei der IBTA gehe es darum, die hochkomplexe und mehrere Dekaden in Anspruch nehmende Transformationsaufgabe im Rheinischen Revier zukunftsweisend und integriert anzugehen und die Ambitionen des Formats in kleine und große Projekte gleichermaßen münden zu lassen. Als Next-Practice sollen die Projekte grundlegend neue Lösungen für die Umbauaufgaben im Rheinischen Revier aufzeigen und hierüber eine internationale Strahlkraft und Relevanz entwickeln. Die IBTA verfolge dabei die These, dass kluge, ressourceneffiziente Technologieanwendungen und systemische Lösungen eine Schlüsselfunktion bei der nachhaltigen Gestaltung der Transformation von Raum, Infrastruktur, Energiesystem, Wirtschafts- und Lebensweise einnehmen. Zudem müsse die Transformation für die Menschen erlebbar und mitgestaltbar gemacht werden, so Dr. Molitor. Nur durch Akzeptanz und Teilhabe aller relevanten Akteur*innen - von der Forschung über die öffentlichen Verwaltungen und die Politik bis hin zu den Unternehmen und der Bürgerschaft - werde der Umbau gelingen. Von zentraler Bedeutung werde in dem Zusammenhang sein, junge Menschen zur Mitwirkung zu motivieren, deren Zukunft es zu gestalten gelte. Hierzu soll die Ausstellung, die sogenannte exPOSITION, im Rahmen der IBTA im besonderen Maße beitragen: ein weit gefasster Ansatz des Dialogs, der Partizipation und Präsentation von (Zwischen)Ergebnissen der IBTA. Ziel sei es, das Rheinische Revier im Rahmen der IBTA mittels der exPOSITION und der entstehenden Projekträume/-standorte zu einem dezentralen, aufwachsenden Ausstellungsraum und Messeplatz für die zukunftsfähige Transformation einer Industrieregion zu machen. Hierfür böten sich zahlreiche Kooperationen mit Messestandorten und Kongressen im näheren und weiteren Umfeld des Rheinischen Reviers an, die hier ihre Themen an realen Standorten und anhand beispielhafter Lösungen präsentieren und diskutieren könnten. Da bereits viele ambitionierte Projekte auf dem Weg seien,

müsste jetzt schnell Fahrt in Richtung Umsetzung der IBTA aufgenommen werden. „Positive Beschlüsse der Region und des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung der IBTA vorausgesetzt, muss in den kommenden Monaten mit Hochdruck an der Gründung der IBTA GmbH gearbeitet, geeignetes Personal für das Management des Formats akquiriert und das Kuratorium besetzt werden, um angelaufene und anstehende Projekte qualifizierend und kuratiert begleiten zu können“, betonte Molitor.

Nach weiteren Statements von für die IBTA maßgeblichen Fachressorts des Landes Nordrhein-Westfalen und einer Podiumsrede mit Vertreter*innen des Rheinischen Reviers sowie des interdisziplinären Expert*innenteams, das die Konzeptentwicklung des Formats begleitet hat, übergaben schließlich Dr. Sonja Beeck von der chezweitz GmbH (Berlin) und Prof. Dr. Wolfgang Wackerl vom Büro für Stadtplanung und strategische Projektentwicklung (Köln) - die mit ihren Teams als Arbeitsgemeinschaft das Konzept zur IBTA maßgeblich inhaltlich mitentwickelt haben - das Memorandum und den symbolischen „Staffelstab“ für die weitere Vorbereitung der IBTA an Bodo Middeldorf, Geschäftsführer der Zukunftsagentur Rheinisches Revier GmbH. Bodo Middeldorf zeigte in seinem Ausblick den weiteren Weg der Beratung und Entscheidung zur Durchführung der IBTA seitens der Region und des Landes Nordrhein-Westfalen auf.

So werde die Zukunftsagentur auf Basis der Empfehlungen an den Aufbau des institutionellen und inhaltlichen Rahmens für die Umsetzung der IBTA gehen. Ziel sei es, in den nächsten zwei Jahren den intensiven Dialog mit der Region fortzusetzen, zu ersten inhaltlichen Schwerpunktsetzungen zu kommen und einen Prozess aufzusetzen, der eine echte Aufbruchstimmung in der Region erzeugen kann.

Schließlich dankte er allen an der Konzeptentwicklung Beteiligten für die geleistete Arbeit und machte deutlich, dass die Zukunftsagentur die Vorbereitungen zur Umsetzung des ambitionierten Formats in den nächsten Wochen intensiv voranbringen werde.

Rathaus am 31. Oktober geschlossen

Brückentag: Stadtverwaltung bleibt am 31. Oktober geschlossen

Am Montag, 31. Oktober, - dem Tag vor Allerheiligen - bleiben die Stadtverwaltung Elsdorf sowie alle Nebenstellen und die Stadt-

bibliothek geschlossen. Ab dem 2. November ist die Stadtverwaltung wieder wie gewohnt zu erreichen.

Stellenausschreibung

Im Fachbereich Jugend, Bildung und Soziales der Stadt Elsdorf ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im Aufgabenbereich „Soziale Dienste“ mit einer **Sozialarbeiterin/einem Sozialarbeiter (w/m/d) bzw. einer Sozialpädagogin/einem Sozialpädagogen (w/m/d)** zu besetzen.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit näheren Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere



Ende: Neues aus dem Rathaus

MITTEILUNGEN DER STADT ELSDORF

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/Be schwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebaubedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Während der Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:

Abteilung Bergbau und Energie in NRW

Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0
Fax: 02931 82-3624

E-Mail: registratur-do@bRA.nrw.de

Standort Düren

Josef-Schregel-Straße 21

52349 Düren

Tel.: 02931 82-0

Außerhalb der regulären Bürozeiten

In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und Energie in NRW auch außerhalb der

regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:

Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686

RWE Power AG

Tagebau Hambach - Bürgertelefon

02461/54971

für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

NEUES AUS DER STADTBIBLIOTHEK

Let's speak English in der Stadtbibliothek Elsdorf

Englische Sprache rund um Halloween & St. Martin

Die Veranstaltungsreihe in englischer Sprache für Kinder „Let's speak English - Michael Brady and the Bookeneers“ der Stadtbibliothek Elsdorf geht in die nächste Runde.

Am 3. November dreht sich um 16 Uhr alles um Halloween und St. Martin. Englischpate Michael Brady, selbst Muttersprachler, spricht gemeinsam mit den Kindern über Bräuche, Gemeinsamkeiten und Unterschiede dieser traditionellen Herbstfeste. Natürlich gibt es auch Geschichten und jede Menge Spaß. Wer mag, darf gerne im Halloweenkostüm kommen!

Die Veranstaltung richtet sich an Kinder etwa ab dem Grundschulalter. Englischkenntnisse sind schön, aber nicht unbedingt erforderlich.



Am 3. November dreht sich in der Stadtbibliothek alles um Halloween und St. Martin

Das Wichtigste ist Spaß an der englischen Sprache, Neugier und die Bereitschaft, sich auf Unge-

wohntes einzulassen.

Der Eintritt ist frei, Informationen gibt es in der Stadtbiblio-

thek, Pestalozzistr. 2, telefonisch unter 02274 / 709 181 oder per Mail an bibliothek@elsdorf.de.

Jahrzehntelanges Engagement für die Feuerwehr

Sechs Elsdorfer Kameradinnen und Kameraden ausgezeichnet



Die Kameradinnen und Kameraden freuten sich sehr über die Auszeichnung

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnte in diesem Herbst endlich wieder die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im großen Rahmen stattfinden. Als diesjähriger Höhepunkt wurden sechs Kameradinnen und Kameraden für ihren jahrzehntelangen Einsatz in

der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Elsdorf ausgezeichnet. Bürgermeister Andreas Heller hatte die Ehre, das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber an Unterbrandmeisterin Miriam Merzenich, Hauptfeuerwehrfrau Katharina Wrann, Unterbrandmeister Marcus Bodewig und Unterbrand-



25 Jahre (Ehrenabzeichen NRW in silber) von rechts nach links. Ralf Henseler, Miriam Merzenich, Marcus Bodewig (die nächsten zwei 35 Jahre Ehrenabzeichen NRW in Gold) Helmut Consten, Claus Kraemer

meister Ralf Henseler zu vergeben. Das goldene Ehrenzeichen verlieh er an Brandinspektor Helmut Consten und Unterbrandmeister Claus Kraemer überreichen.

„Ich gratuliere den sechs Kameradinnen und Kameraden ganz

herzlich zu diesen tollen Auszeichnungen! Gerade in der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich mit so viel Herzblut und so lange Zeit bei einer Sache dabei zu sein. Ihr habt meinen vollsten Respekt verdient!“, resümierte Andreas Heller.

LOKALES

Fortsetzung der Titelseite

Die Kosten je Baum liegen bei 50 Euro. Das beliebte Familien-Pflanzfest vor Ort wird voraussichtlich im März/April 2023 stattfinden. Die Einladung erfolgt einige Wochen vorher. Gemeinsam mit dem Bauhof der Stadt

Elsdorf können Familien dann einen Obstbaum fachgerecht einpflanzen. Vor jedem Baum wird ein Schild mit dem Namen und Geburtsdatum des Kindes angebracht, so dass der Baum mühelos gefunden werden kann. Auch für Geschwisterkinder bis zum fünf-

ten Lebensjahr kann „rückwirkend“ ein Baum eingesetzt werden.

Interessierte haben dabei die Auswahl zwischen Apfel-, Birnen- und Kirschbäumen.

Die Storchenwiese in Niederembt wird als Bestandteil des Generationenparks auf der

Fläche des ehemaligen Sportplatzes angelegt. ZAfang 2023 beginnen die wichtigsten landschaftlichen Arbeiten der neuen Parkanlage, so dass die Storchenwiese neben Sitzflächen, Picknick-Wiesen und vielen weiteren Erholungsmöglichkeiten bestens integriert wird.

Halloween im Oberembter Bürgerhaus

An Halloween schon was vor? Die „KG Kluet un Rekelieser“ lädt am Montag, 31. Oktober, zur Halloweenparty ins Bürgerhaus (Bachstr. 2) in Oberembt ein. Der Eintritt ist frei. Es wird zwei Schnaps-Happy-Hour, einen DJ und Essen geben. Eine möglichst gruselige Kostümierung ist erwünscht. Los geht es um 19 Uhr.

Wir freuen uns, die amerikanische Tradition mit euch nach Deutschland zu holen und hof-

fen auf zahlreiches Erscheinen von Jung und Alt. Euer Orga-Team „Halloween“ der KG Oberembt



Mitgliederversammlung des Museumsvereins Elsdorf

Der **Museumsverein Elsdorf e.V.** lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur diesjährigen **Mitgliederversammlung am Donnersag, 10. November, um 19 Uhr**, in den Vereinsräumlichkeiten, Maarstraße 19, 50189 Elsdorf, ein. Die Veranstaltung findet unter den zum o.g. Termin geltenden Corona-Bestimmungen statt. Für den Vorstand Daniel Hamm

E-Mail:
daniel.hamm@museumsverein-elsdorf.de
Tel.: 01 73 280 61 48



Skiclub Bergheim - Winter-Angebot „Zell am See“

Winterurlaubswochen für Jedermann - auch Nichtmitglieder!

So lautet das aktuelle Angebot des Skiclubs Bergheim, zu dem sich auch Nicht-Mitglieder des Clubs sehr gerne anmelden können. Wir werden vom 14. bis 21. Januar 2023 im 4 Sterne Hotel Cella Central, einem Hotel zum Wohlfühlen, mitten im Zentrum von Zell am See wohnen. Wenn Du nicht alleine fahren möchtest, sondern mit gleichgesinnten Wintersportlern Spaß haben willst, dann bist du bei uns genau richtig. Abfahrts-, Langläufer, Anfänger und Fortgeschrittene und auch Wanderer können hier voll auf ihre Kosten kommen. Das Hausskigebiet Schmittenhöhe, das Kitzsteinhorn und der verbundene Skicircus Saalbach-Hinterglemm lassen mit ca. 400 Pistenkilometern und sogar markierten Wanderwegen keine Wünsche offen. Ideal für Paare, wo der Eine die Pisten nutzen mag, der Andere aber lieber den Schnee mit seinen Schneewanderschuhen durchpfegt. Man kann also spontan entscheiden, was ihr gerne unternehmen möchtet - Begleiter findet man bei uns immer!

Außerdem sucht der Ski-Club eine neue Trainerin für den Dienstagssport, 19.30 bis 21 Uhr in der Turnhalle der berufsbildenden



Die Traumhafte Kulisse von Zell am See - wer kann da nein sagen

Schulen, Kettlerstr. 2 in Bergheim. **Voraussetzung ist die Übungsleiterlizenz C!**

Sie legen Wert auf ein nettes Miteinander, sind eigenständig und

verantwortungsvoll? Dann melden Sie sich gerne bei uns per E-Mail: skiclub.bergheim@gmail.com oder Mobil: 0173 5816826. Wir freuen uns auf ein persönliches

Gespräch.
Alle Informationen wie immer auch auf unserer Homepage www.skiclub-bergheim.de und auf Facebook unter Skiclub Bergheim.

Wichtige Info der Tafel Elsdorf!

Die Ausgabestelle der Tafel Elsdorf zieht um!



Eingang von Parkplatzseite

Am Dienstag, 25. Oktober war die **letzte** Ausgabe an der Martin-Luther-Schule, Desdorfer Str. 2. **Ab Dienstag, 8. November, 12 bis 14 Uhr**

befindet sich die Ausgabe wieder in Berrendorf, Heinrich-Doll-Str. 2, im Keller der Eulenschule
Ihr Team der Tafel Elsdorf



RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN.com

Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf

Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner

www.rhein-erft-immobilien.com



Neues aus dem Stadtarchiv

Die ältesten Kommunalsiegel von Elsdorf

Das Elsdorfer Stadtarchiv bewahrt mit den Zivilstandsregistern einen besonderen Schatz, der nicht nur Ahnenforscher erfreut. Sie verraten nämlich manches über die Entstehung unserer Vorgängerkommunen im Jahre 1800: die „Mairies“ (Bürgermeistereien) Esch und Heppendorf. Schon im Sommer 1798 hatte die französische Regierung das Roerdepartement zunächst in kleine Gemeinden eingeteilt. Im Bereich Esch waren dies Angelsdorf, Elsdorf, Esch, Niederembt, Oberembt und vielleicht auch Tollhausen und A parte Höfe. Im Gebiet Heppendorf bestanden Berrendorf, Etzweiler, Giesendorf, Grouven, Heppendorf und Widdendorf sowie Ahe und Thorr als Gemeinden. Die Verwaltung oblag jeweils dem Municipalagenten und einem ihm unterstellten Adjunkten. Doch gelang es nur in wenigen Fällen, diese Ämter zu besetzen. Das mag ein Grund gewesen sein, die Minigemeinden zu den wesentlich größeren Mairies zusammenzufassen. An deren Spitze stand nun der Maire (Bürgermeister). Jacob Ludwig August Friderichs kam am 11. Oktober 1800 ins Amt als Maire von Esch (bis 1811), und am 13. Oktober 1800 nahm Wilhelm Edmund Jungbluth seinen Dienst als Maire von Heppendorf auf (bis 1807).

In den seit 1798 geführten Zivilstandsregister von Heppendorf



stieß ich nun auf etliche lose Blätter offiziellen Inhalts. Darunter befinden sich 43 Geburtsnachweise aus den Jahren 1801 bis 1805, auf denen Kommunalsiegel zu sehen sind. Wer heiraten wollte, musste solche Belege beibringen. Der jeweilige Maire zog die Daten dann gegen Gebühr aus den konfisierten Kirchenbüchern. Elf der Nachweise stammen aus Heppendorf selbst, neun aus Esch, vier aus der Mairie Buir, zwei aus Sindorf und je einer aus Adendorf, Birgel, Dollendorf, Enzen bei Zülpich, Evinghoven, Frauenberg, Friesheim, Heimersheim, Hüchelhoven, Kerpen, Liblar, Lommersum, Nörvenich, Paffendorf, Rommerskirchen, Sinzig und Tünrich. Da lediglich die Stempeldrucke erhalten sind, nicht aber der Stem-

pel selbst, kennen wir nicht das tatsächliche Alter, sondern nur das Datum der Verwendung. Aus der Mairie Esch sind zwei Versionen erhalten. Die eine ist am 8. Juni 1802 erstmals datiert. Das Siegel ist in zwei gestreckte, konzentrische Kreisen eingeteilt und trägt im inneren Feld die Schrift „MAIRIE DE ESCH“ und außen umlaufend „ARRONDISSEMENT DE COLOGNE - DEPARTEMENT DE LA ROER“. Am 2. April 1804 datiert ein neues, aufwendiger gestaltetes Siegel. Es zeigt französische Revolutionssymbole: die „Marianne“, in der linken Hand ein Rutenbündel und in der rechten ein Stab mit der Jakobinermütze. Darunter die Schrift „MAIRIE D'ESCH“ und oben umlaufend „DEPARTEMENT DE LA ROER. AR-

RONDISSEMENT DE COLOGNE.“ In der französisch republikanischen Verwaltungszeit waren die leitenden Beamten mehr oder weniger frei, ihr Dienstsiegel zu gestalten. Von unseren Siegeldrucken enthalten elf nur Text, ebenso viele die Marianne mit diversen Revolutionsutensilien und zwei mit Einzelmotiven davon. Nur der Heppendorfer Maire Edmund Jungbluth wählte eine völlig andere Gestaltung, nämlich oben ein Dreieck mit Sonne darin sowie unten Laubwerk, wohl eine Akanthuspflanze. Dazwischen die Schrift: „Maire de Heppendorf“ und umlaufend: „ARRONDISSEMENT DE COLOGNE - DEPARTEMENT DE LA ROER“. Es wurde (unter den vorliegenden Exemplaren) erstmals verwendet am 8. Juni 1802.

St. Martin zieht durch Tollhausen

Martinszug am 5. November

Der Bürgerverein Tollhausen und Ortsvorsteher Peter Masberg laden herzlich zum diesjährigen Martinszug ein. **Er findet statt am Samstag, 5. November.** Ab 17.15 Uhr stellen sich alle Laternenträger und deren Begleiter auf am Ende der Straße Zum Deetal. Von dort nimmt der Zug den Weg über

den Triftweg, Elisenhof, Escher Straße, Reitweg, Margarethenstraße bis zum Martinsfeuer auf Höhe des Festplatzes. Am Bürgerhaus verteilt der St. Martin Weckmänner und Süßes. Ortsvorsteher Peter Masberg lädt anschließend zu Glühwein und Kakao in Bürgerhaus ein. Im Zuge einer Straßensamm-

lung wurden Weckmann-Bons an die Tollhausener Bürger gegen Spende ausgegeben.

„Wir bitten alle Anwohner des Zugweges, den Zugteilnehmern die Freude zu machen, und ihre Häuser und Fenster mit Lichtern zu schmücken!“, bittet Peter Masberg. Weitere Informationen bei Peter Masberg (Tel 0177 6763386) oder bei Sabrina Remus (Tel. 01575 1891411). (mos)



Auch durch Tollhausen reitet der Heilige Martin in diesem Jahr wieder

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

St. Martin in Neu-Etzweiler

Montag, 7. November, Start 18 Uhr

Der Martinszug in Neu-Etzweiler startet am Montag, dem 7. November um 18 Uhr am Bürgerhaus. „Nach der Ankunft des St. Martin werden wir unter musikalischer Begleitung durch den Ort ziehen“, so Ortsvorsteher Stefan Borst. „Hierzu laden wir alle Kinder mit ihren bunten Laternen und auch die Erwachsenen herzlich ein!“ Im Anschluss an den Zug werden die

Weckmänner im Bürgerhaus und die Preise der Verlosung im Kirchentrakt ausgegeben. Für einen gemütlichen Ausklang werden auch Getränke angeboten. „Es wäre schön, wenn die Fenster der Wohnungen an diesem Abend mit Lichtern geschmückt würden“ bitten der Ortsvorsteher und alle Ortsvereine aus Neu-Etzweiler.
(mos)



Einladung zum Nikolausmarkt in Esch

am 26. November ab 16 Uhr



Der Nikolaus wird den Nikolausmarkt in Esch persönlich besuchen und die Kinder beschenken

In diesem Jahr laden die Dorfgemeinschaft Esch gemeinsam mit Ortsvorsteher Harald Könen zum alljährlichen Nikolausmarkt ein. Es wird wieder eine große Tanne auf dem Platz vor der Grundschule geschmückt. Am Samstag, 26. November, wird dies ab 16 Uhr gefeiert, die Kinder der Erich-Kästner-Grundschule werden singen und zusammen mit den Kindern des AWO-Kindergartens Esch und mit Hilfe der Feuerwehr den von

ihnen gebastelten Schmuck an die Zweige der Tanne hängen. Die Dorfgemeinschaft wird wieder Speis und Trank anbieten und kostenlosen Kakao an die Kinder verteilen. Auch der Nikolaus hat sich wieder angekündigt und wird mit den Tollhausern Eseln die Veranstaltung besuchen.

„Wir freuen uns wieder über viel Besuch von Jung und Alt“, so Ortsvorsteher Harald Könen.
(mos)

Veranstaltungen / Termine aus Elsdorf

Evangelischer Gottesdienst in Heppendorf

Ev. Gottesdienst am 7. Juni 2020 um 9.00 Uhr in der Ev. Apostel-Paulus-Kirche in Heppendorf.

Ev. Gottesdienst in Heppendorf

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am 5. Juli 2020 um 9.00 Uhr zum Gottesdienst in

die Apostel-Paulus-Kirche in Elsdorf-Heppendorf ein.

St. Martinszug, 7. November

Beginn 18 Uhr am Bürgerhaus

Der Zugweg lautet wie folgt: Aufstellung Irisweg, Gesoleistr., Hubertusstr., Jagdweg, Lindenplatz, Arnoldusstr., Waldstr., Irisweg.



Von 3.00 Uhr

auf 2.00 Uhr

Nicht vergessen: Sonntag, den 30. Oktober 2022 wird die Sommerzeit auf die Winterzeit umgestellt!



Rundblick ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF

STADT
ELSDORF

Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE
Aix-Noulette (F)
Bulles-Mines (F)

JEDER WOCHE GUT INFORMIERT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten

Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!



ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Info-Abend & Tag der offenen Tür

Anmeldephase für das Schuljahr 2023/2024 an der Gesamtschule Elsdorf

Unsere Angebote richten sich an alle Familien, deren Kind im nächsten Schuljahr eine weiterführende Schule besuchen wird.

Informationsabend für die Eltern

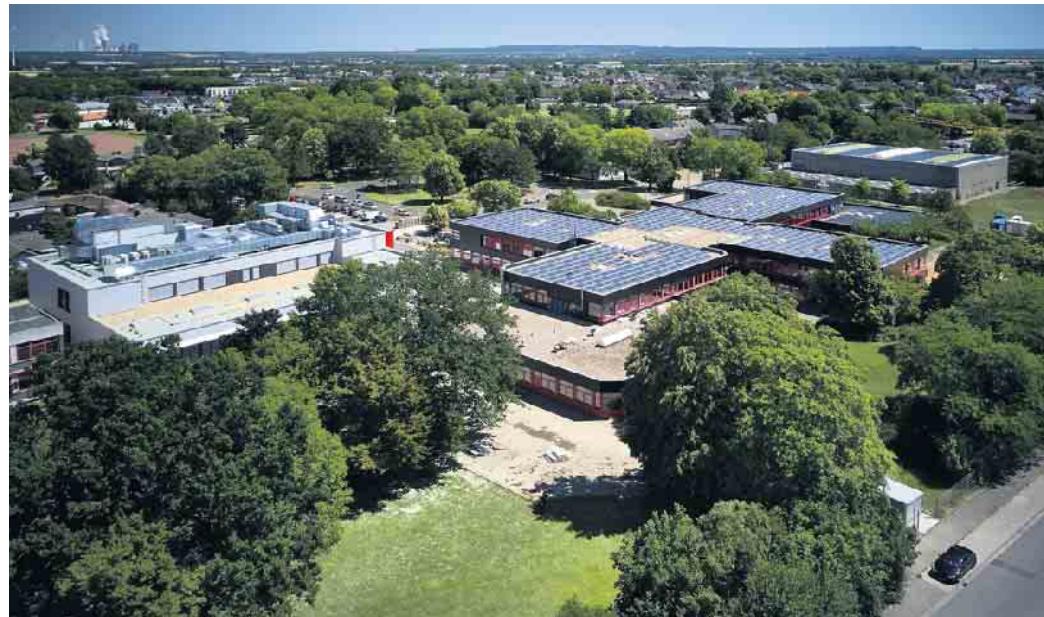
Am Donnerstag, 1. Dezember, um 19 Uhr, in der Aula der Gesamtschule Elsdorf, Gladbacher Straße 139, 50189 Elsdorf

Was ist eine Gesamtschule? Welche Fächer gibt es an unserer Schule? Welche Schulabschlüsse kann man hier erreichen? Wie sieht der Unterrichtsaltag aus? Wie gestaltet sich ein Ganztag? Welche Differenzierungsangebote gibt es? Kann mein Kind in Elsdorf die gymnasiale Oberstufe besuchen und das Abitur machen?

Diese und noch viele andere Fragen beantwortet das Schulleitungs-Team der Gesamtschule Elsdorf schwerpunktmäßig an diesem Tag. Außerdem besteht am Ende ausreichend Zeit, um auf Ihre persönlichen Fragen und Anliegen einzugehen.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 3. Dezember, laden wir alle Schüler/innen und deren Eltern von 10 bis 12.30 Uhr herzlich ein, unsere Schule näher kennenzulernen.



Die Elsdorfer Gesamtschule lädt zu verschiedenen Infotagen mit Blick auf das Schuljahr 2023/24 ein.

lernen. Es erwarten Sie u. a. ein buntes Programm der Schulgemeinde und geleitete Führungen durch die Schule. Wir starten um **10 Uhr** mit einer kurzen Begrüßung in der Aula. Weiter können die Viertklässler optional am Probeunterricht in

einer 5. und 6. Klasse teilnehmen. Die Ausgabe der dafür benötigten „Tickets“ startet am 3. Dezember ab 9.30 Uhr (weitere Informationen hierzu erhalten Sie am Elterninformationsabend). Auch die Schüler/innen der Klasse 10 haben an diesem Tag die Möglichkeit, am Unterricht der Jahrgangsstufe 11 teilzunehmen. Neben diesen Informationsmöglichkeiten, gibt es mit Unterstützung unserer Eltern ebenso die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Vorankündigung der Informationsveranstaltung „Oberstufe“ - Jahrgang 11

Am **Dienstag, 17. Januar, 18 Uhr**, findet gesondert noch einmal ein Informationsabend speziell zum Thema „Gymnasiale Oberstufe“ statt.

Kinderbetreuung

Am Tag der offenen Tür findet eine Kinderbetreuung durch Schüler/innen der Oberstufe statt.

Weitere Informationen

Bitte informieren Sie sich auch über unsere aktuelle Website www.gesamtschuleelsdorf.de oder über die Schul-App „GE-Elsdorf“. Hier können Sie uns bereits jetzt im Alltag begleiten und kennenlernen.

Das genaue Programm für den Tag der offenen Tür selber finden Sie einige Tage vor dem Elterninformationsabend auf unserer Homepage als Download. Die dann gültigen Corona-Bestimmungen des Landes werden in der Planung berücksichtigt sein.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Ihr Team der Gesamtschule Elsdorf

SPORT

Ultimative Halloween-Party

Im Sportlerheim des SC 08 Elsdorf wird Halloween gefeiert

Am Montag, 31. Oktober ab 20 Uhr findet im Sportlerheim des SC 08 Elsdorf wieder die Ultimative Halloween-Party statt. Wir freuen uns

auf zahlreiche Gäste um mit Euch zusammen in den Halloween-Feiertag rein zu feiern. Wir wünschen jetzt schon viel Spaß.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907

E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Elsdorf Lutherkirche

Sonntag, 30. Oktober

10 Uhr - Zentralgottesdienst, Pfrn. Giesen, mit Open Doors in der Christuskirche in Bergheim-Zieverich

Sonntag, 6. November

11 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Voldrich

Samstag, 12. November

17 Uhr - Gottesdienst,

Pfrn. Giesen

Anmeldungen zum Gottesdienst sind nicht erforderlich. Es gilt die med. Maskenpflicht beim Singen.

Achtung: Die neuen Gottesdienstzeiten sind Samstag 17 Uhr oder Sonntag 11 Uhr. Zentralgottesdienste sind um 10 Uhr.

Homepage www.trinitatis-kirchengemeinde.de

St. Mariä Geburt Elsdorf

„Wie geht es Ihnen?“ - Ein telefonisches Gesprächsangebot

Viele von uns vermissen zurzeit sehr die Gelegenheit, einfach einmal ein paar Worte miteinander zu wechseln, vor der Kirchentüre, auf dem Parkplatz, beim Einkaufen, wo auch immer.

Wir Seelsorger würden uns freuen, wenn Sie uns - auch ohne besondere Anliegen oder Problemlagen - einfach einmal anrufen und ein wenig davon erzählen, was Sie momentan beschäftigt oder wie es Ihnen geht.

Diakon Michael Kehren ist regelmäßig donnerstags zwischen 15 bis 17 Uhr für Sie telefonisch unter der Nummer 0157 76656971 erreichbar. Scheuen Sie sich nicht, zum Telefon zu greifen!

Samstag, 29. Oktober

17 Uhr - Hl. Messe der SMB

Sonntag, 30. Oktober

11 Uhr - Hl. Messe

Montag, 31. Oktober

19 Uhr - Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 1. November

14 Uhr - Rosenkranz

Mittwoch, 2. November

18 Uhr - Requiem zu Allerseelen

Freitag, 4. November

11 Uhr - Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung im Alloheim

18 Uhr - Herz-Jesu-Andacht

Samstag, 5. November

17 Uhr - Hl. Messe der SMB

Sonntag, 6. November

11 Uhr - Hl. Messe



Evangelische Kirchen-gemeinde Kirchherten

Keine 3G-Regel mehr! - Maske wird in Titz empfohlen, in Kirchherten gilt Maskenpflicht!

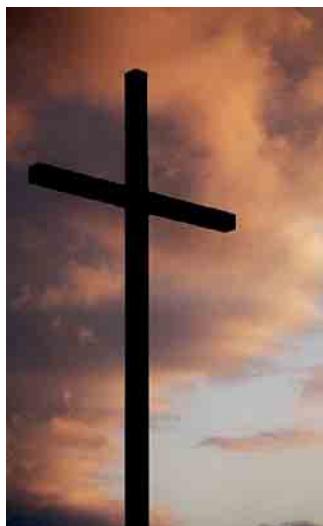
Sonntag, 30. Oktober

11 Uhr - Gottesdienst in Titz mit Brotverkauf der Konfis und anschl.

Imbiss, Pfarrerin Benninghoff

Reformationstag, 31. Oktober

KEIN Gottesdienst in der Gemeinde!



St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf

Dienstag, 1. November

16 Uhr - Andacht auf dem Friedhof anschl. Gräbersegnung
17 Uhr - Andacht auf dem Soldatenfriedhof

Samstag, 5. November

17 Uhr - Hl. Messe

Kapelle Neu-Etzweiler

Freitag, 4. November

17.30 Uhr - Gräbersegnung

18 Uhr - Hl. Messe anl. des Patroziniums

Samstag, 5. November

16 Uhr - Hl. Messe in italienischer Sprache

St. Laurentius Esch

Sonntag, 30. Oktober

9.30 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 1. November

16 Uhr - Andacht auf dem Friedhof anschl. Gräbersegnung

Freitag, 4. November

16.30 Uhr - Weggottesdienst der Kommunionkinder

St. Michael Berrendorf

Samstag, 29. Oktober

18.30 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 1. November

11 Uhr - Hl. Messe zum Hochfest anschl. Gräbersegnung

Donnerstag, 3. November

11 Uhr - Exequien

Mittwoch, 2. November

Kapelle Grouven

18 Uhr - Rosenkranz

St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt

Dienstag, 1. November

15 Uhr - Andacht auf dem Friedhof

anschl. Gräbersegnung

Samstag, 5. November

18.30 Uhr - Hl. Messe

St. Martinus Niederembt

Samstag, 29. Oktober

17 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 1. November

9.30 Uhr - Hl. Messe zum Hochfest anschl. Gräbersegnung

Donnerstag, 3. November

10.30 Uhr - Hl. Messe im Altenheim

St. Dionysius Heppendorf

Dienstag, 1. November

15 Uhr - Andacht auf dem Friedhof

anschl. Gräbersegnung

Samstag, 5. November

15 Uhr - Tauffeier

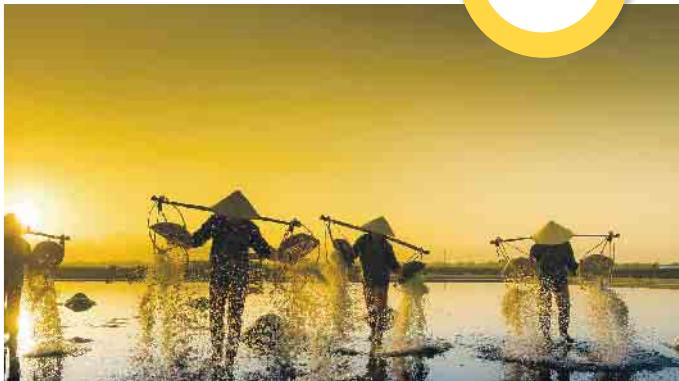
Sonntag, 6. November

9.30 Uhr - Hl. Messe

Spaß Unterhaltung

Freude Kreativität Witz
Denken Wissen Rätsel Jipps Freude

Bild der Woche



Die Gewinnung des "weißen Goldes" im Tagebau ist ein mühevolleres Geschäft. Im südostasiatischen Küstenstaat in der Provinz Khanh Hoa ist vor allem Handarbeit gefragt, bis das Salz in die Fabriken in der Umgebung gebracht und aufgearbeitet wird.

Denken

Wissen Aktion Rätsel Lachen Lösung



Rezept

Saftiges Rindergulasch

Zutaten:

- 3 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 2 Tomaten
- 1 kg Rindergulasch
- 2 EL Öl
- Salz
- Pfeffer • Chili
- Zucker
- 1 EL Tomatenmark
- 2 gehäufte EL Mehl
- 300 ml trockener Rotwein
- krause Petersilie

Die Zwiebeln und Knoblauch schälen und beides fein würfeln. Die Tomaten waschen und in kleine Stücke schneiden. Das Gulasch trocken tupfen. Öl in einem Bräter erhitzen und das Gulasch darin portionsweise (sonst wird das Fleisch nicht braun) bei starker Hitze kräftig anbraten. Beim Anbraten der letzten Fleischportion zum Schluss Zwiebeln und Knoblauch mit braten. Das gesamte Fleisch wieder in den Bräter geben und mit Salz und Pfeffer kräftig würzen. Tomatenmark einrühren und alles kurz anschwitzen. Das Fleisch mit Mehl bestäuben und unter Rühren ebenfalls kurz anschwitzen. Den Wein und ca. 1/2 l Wasser zugießen und die Tomaten unterheben. Alles aufkochen und dann zugedeckt bei schwacher Hitze ca. 2 1/2 Stunden schmoren, bis das Fleisch weich ist und zerfällt. Eventuell etwas Wasser nachgießen. Abschließend das Gulasch mit Salz, Pfeffer, Chili und 1 Prise Zucker abschmecken. Die Petersilie waschen und trocken schütteln, hacken und über das Gulasch streuen. Dazu schmecken Nudeln oder Stampfkartoffeln.



Haushaltstipp

Mikrowelle mit Zitrone reinigen

Die Mikrowelle kommt beim Hausputz oft zu kurz. Dabei hinterlässt die regelmäßige Nutzung schnell ihre Spuren. Damit sich weder Keime noch unangenehme Gerüche bilden, lässt sich auch die Mikrowelle mit einer Zitrone reinigen. Dazu eine mikrowellengeeignete Schüssel mit Wasser füllen, den Saft einer Zitrone auspressen und zusammen mit den Zitronenhälften dazugeben. Die Mikrowelle auf höchster Stufe zwei Minuten laufen lassen. Anschließend fünf Minuten warten um die Türe zu öffnen, damit der Dampf die Verschmutzungen lösen kann. Mit einem Tuch auswischen und trocknen lassen.



Sudoku

Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

	9	1		7				
5			4					6
								2
6					3	9		
				1				
2								
3					2			
			8			1		
							5	



Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank



Nur fliegen ist schöner

Ein Flugzeug landet auf einem Flughafen. Der Pilot bremst so hart wie nur möglich. Und schließlich, einen halben Meter bevor die Rollbahn zu Ende ist, kommt das Flugzeug zum Stehen. Der Pilot wischt sich den Schweiß aus dem Gesicht und sagt: "Verdammt, das ist die kürzeste Landebahn auf der ich je aufgesetzt habe." Der Copilot sieht nach rechts aus dem Fenster; dann nach links aus dem Fenster und sagt: "Aber dafür ist sie mindestens 3000 Meter breit."

Frauen im Nationalsozialismus

„Frauen im Nationalsozialismus“ ist das Thema der nächsten Veranstaltung, zu der der Geschichtsverein Erftstadt im Rahmen seiner Reihe „Land - Frauen - Geschichte“ einlädt. Heike Rentrop führt unter diesem Aspekt am 12. November durch das EL-DE-Haus in Köln, das zehn Jahre lang Sitz der Kölner Gestapo war. Die 1.800 Inschriften im Kellergefängnis werfen ein eindrucksvolles Licht auf die Schicksale der Gefangenen.

Unser Rundgang durch die Ausstellung zeigt Frauen als Verfolgte und Ausgegrenzte, Mit-

läuferinnen und Täterinnen, aber auch mutige Frauen aus dem Widerstand. Die Gleichschaltung der organisierten Frauenbewegung, die rassistische Verfolgung und Vernichtung von jüdischen und kranken Frauen sowie die Ausbeutung ausländischer Zwangsarbeiterinnen sind Aspekte, die wir ausführlicher darstellen. Heike Rentrop, ist Rundgangs-Leiterin des Frauen geschichtsvereins Köln. Sie forscht zu verschiedenen regionalen Themen und ist freie Mitarbeiterin im NS-Dokumentationszentrum EL-DE-Haus

Die Führung findet am Samstag,

dem 12. November nicht wie angekündigt um 15 Uhr, sondern bereits um **14.30 Uhr** statt. Treffpunkt: NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln, Appell-

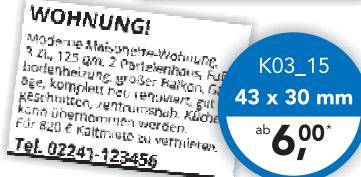
hofplatz 23-25, Köln. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung über vhs-erftstadt.de, 02235 409-272, Kurs: H-1156. Geschichtsverein Erftstadt e.V.



neu

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 28. Oktober

St. Josef-Apotheke

Bahnstr. 10, 50170 Kerpen (Buir), 02275/4142

Samstag, 29. Oktober

Rosen-Apotheke

Berliner Ring 2a, 50170 Kerpen (Sindorf), 02273 57607

Sonntag, 30. Oktober

Paulus Apotheke

Paulusstr. 4, 50129 Bergheim, 02271/759890

Montag, 31. Oktober

Stern-Apotheke

Hauptstr. 28, 50126 Bergheim, 02271 755061

Dienstag, 1. November

Mohren-Apotheke

Hauptstr. 1, 50126 Bergheim, 02271 42270

Mittwoch, 2. November

Löwen Apotheke OHG

Kölner Str. 6-10, 50126 Bergheim (Kenten), 02271/42345

Donnerstag, 3. November

Apotheke an der Post

Hauptstr. 197, 50169 Kerpen (Horrem), 02273 8144

Freitag, 4. November

easyApotheke Kerpen

Am Falder 28, 50171 Kerpen, 02237/9299499

Samstag, 5. November

Kreis Apotheke

Kölner Str. 16, 50126 Bergheim, 02271-7582777

Sonntag, 6. November

Helle-Apotheke Quadra-Park

Fischbachstr. 31b, 50127 Bergheim (Ichendorf), 02271/755568

Alle Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Gewalt gegen Frauen	0800 011 60 16	
• Opfer-Notruf	116 006	



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Bitte melden Sie sich in jedem Fall telefonisch an.

Dr. Pingen, Pulheim-Freimersdorf, 0179 2438326

Dr. Brunk, Glessen, 02234/8610

Dr. Riese, Elsdorf, 02274/6361

Dr. Göbel, Köln-Weiß,

02236/849470

24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft

Nettegasse 122

50259 Pulheim-Stommeln

02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet 0180/5986700

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf.

Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können.

Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs un-

kompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilecenter Am Wasserturm"



ROLLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten Rollläden Umrüstung auf Elektro-antrieben von Rollläden, Markisen und Garagenrolltore

www.rolladen-rhein-erft.de

Tel:02274/8298888

Familien
ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
 WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen



WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA



Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, 04. November 2022

Annahmeschluss ist am:

31.10.2022 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
 nachhaltig & zertifiziert:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick ELSDORF

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigen Teil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
 Stadtverwaltung Elsdorf
 Bürgermeister Andreas Heller
 Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
 - Politik
 CDU Gerhard Jakoby
 SPD Heinz Peter Ruhnke
 FDP Maurice Horst
 Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
 Kommunale Wählergemeinschaft –
 Stimme für Elsdorf Jürgen Schiffer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Nämlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
 Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-elsdorf.de/e-paper
unserort.de/elsdorf

SHOP
rautenberg.media/anzeigen



ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

RAUTENBERG MEDIA

200 Millionen mal Weihnachten im Schuhkarton

Weltweite Geschenkaktion erreicht dieses Jahr Meilenstein

Im Rahmen der weltweiten Aktion soll dieses Jahr das 200.000.000. Geschenkpaket auf die Reise gebracht werden. Dieser besondere Schuhkarton wird von einer jungen Frau gepackt, die einst selbst in der Ukraine ein Schuhkartongeschenk erhielt.

Schon fast drei Jahrzehnte sammelt die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse in verschiedenen Ländern die kleinen Schatzkisten. Dagmar Buchendorfer von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Dürren Nord ist seit über 20 Jahren dabei: „Ich bin immer wieder begeistert, was die Aktion im Leben von Kindern und ihren Familien bewirken kann. Liebe wird eingepackt und kann das ganze Leben verändern.“

Die Verteilungen werden von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen durchgeführt. Zudem wird vielerorts den Kindern nach den Verteilungen die Teilnahme an einem Kurs angeboten, in dem sie mehr über den christlichen Glauben erfahren können. „Wir erleben immer wieder, wie zerstörte Familien wieder heil werden, Kinder neuen Mut finden und eine Perspektive für ihr Leben entwickeln, wenn sie Gottes Liebe erfahren“, weiß auch Sylke Busenbender, Vorstand von Samaritan's Purse im deutschsprachigen Europa.

Seit dem 1. Oktober kann man auf www.weihnachten-im-schuhkarton.org erfahren, wo man in diesem Jahr seinen Geschenkkarton abgeben kann. Die Idee: Jeder füllt einen weihnachtlich verzierten Schuhkarton mit einer Mischung aus Kleidung (z.B. Mütze, Schal, Handschuhe, Socken), Spielsachen (z.B. Auto, Springseil, Jojo, Puzzle, Knete), Schulmaterialien (z.B. Buntstifte, Spitzer, Federtasche, Malkasten, Blöcke, Hefte), Hygieneartikeln (z.B. Zahnbürste/-pasta, Handcreme, Waschlappen, Kamm, Bürste), „Wow-Artikel“ (z.B. Kuscheltier, kl. Fußball mit Pumpe, Puppe, Schuhe, Musikinstrument) und Süßigkeiten mit Mindesthaltbarkeitsdatum bis März 2023 (z.B. Vollmilchschokolade,



Foto: Samaritan's Purse e. V.

Gummibärchen, Traubenzucker, Lutscher).

Auch im direkten Umfeld kann man demnächst seine Päckchen und die empfohlene Geldspende von jeweils zehn Euro pro beschenktem Kind abgeben, zum Beispiel:

in Niederzier-Ellen bei Fam. Wiedem, St.-Norbert-Straße 37 (02428/3003);
in Merzenich in der Linden-Apotheke, Lindenstraße 42 und bei Nicole Hägerbäumer, An der Wintermaar 4 (02421/225636); und im näheren Umfeld

in Birkesdorf bei Fam. Schwab, Eintrachtstraße 46 (02421/2773360);

in Hoven bei Marina Tews, Böttcherstraße 33 (0173 5897174); in Düren in der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Düren-Nord, Walzmühle 3 (0173 40 26579); in der Bonifatius-Apotheke, Gneisenaustraße 68; in der Flora-Apotheke, Kölnstraße 48; in der Sonnen-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 34;

im Freiwilligenzentrum, Tivolistraße 90 (02421/2600123); bei amarc21 Immobilien, Kaiserplatz 26 (02421/9521450); im Treffpunkt Freikirche, Rurstraße 68a; in der Star-Tankstelle,

Bahnstraße 5; in Inden-Altdorf bei Frau Gabi Altenweg, In den Benden 55 (02465/4998); in Jülich im Haarstudio Domath, Artilleriestraße 66 (02461/340495); in Jülich-Kirchberg, bei Frau Sonja Wtterwulghe, Im Gäßchen 3 (02461/3169996).

Bis zur offiziellen Abgabewoche vom 7. bis 14. November hat jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Wer keine passenden Kartons zur Hand hat, kann unter www.jetzt-mitpacken.de welche bestellen. Die Geschenke werden später von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt. Aus dem deutschsprachigen Raum sind u. a. auch Transporte in die Nachbarländer der Ukraine geplant, in denen sich viele ukrainische Flüchtlingskinder befinden. „Kinder auf der ganzen Welt müssen heute mehr denn je erfahren, dass Gott das letzte Wort hat, nicht Krieg, Zerstörung, Not und Elend. Gott liebt jedes einzelne Kind!“, sagt Samaritan's Purse-Vorstand Sylke Busenbender. „Mit der Aktion kann man Liebe an

dunkle und lieblose Orte schicken.“

Wer keine Zeit zum Mitpacken hat, kann die Aktion einfach finanziell unterstützen. „Angesichts der deutlich steigenden Kosten, u. a. im Bereich der Logistik, freuen wir uns sehr über zusätzliche Unterstützung“, Spendenkonto: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: 300500 + Adresse des Spenders (für Zuwendungsbestätigung).

Samaritan's Purse - die barmherzigen Samariter trägt das DZI-Spendensiegel und ist Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft. Weitere Informationen und alle Abgabestellen sind unter weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030/76 883 883 zu erfahren.

Gern kann man sich als selbständige Abgabestelle über die Hotline anmelden und über die weitere Vorgehensweise informieren. Die Abgabestelle nimmt dann die abgegebenen Kartons entgegen, verpackt sie in zugesandte Umschläge und versendet sie ohne weitere Kosten über DHL an vorgegebene Sammellager in Berlin oder Süddeutschland.